

Hinweis: Bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. ausfüllen. Die Anschrift der Sprengelschule in Feld A, die der Gastschule in Feld B eintragen; die Anschriftfelder sind so angeordnet, dass ein Versand im Fensterbriefumschlag möglich ist. Blatt 1 (weiß) und 2 (gelb) bitte bei der zuständigen Sprengelschule (A) einreichen. Blatt 3 (rosa) ist für Ihre Unterlagen bestimmt.

A. Sprengelschule ▼ Bitte Anschrift eintragen!

Antrag auf Genehmigung eines Gastschulverhältnisses

Eingangsstempel der Sprengelschule

Schüler/in

Name, Vorname	geboren am
Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Wohnort) falls abweichend auch die der Erziehungsberechtigten	Telefon-Nr.
Name, Vorname der (des) Erziehungsberechtigten	Telefon-Nr.

Beschäftigungs- bzw. Ausbildungsverhältnis

Beschäftigungsverhältnis <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> ohne Ausbildungsvertrag <input type="checkbox"/> mit Ausbildungsvertrag	jetzige Fachklasse	Besuch des <input type="checkbox"/> BVJ <input type="checkbox"/> BGJ
Dauer der Ausbildung (vom – bis)	Berufsziel, BGJ, Art einer sonstigen Beschäftigung	
Vorgesehener Besuch der Fachklasse für	Jgst.	
Beschäftigungs-/Ausbildungsbetrieb (Name, Anschrift, Straße, Nr., PLZ, Ort, Landkreis)	Telefon-Nr.	Telefax-Nr.

Nur auszufüllen bei Lehrgang der Arbeitsverwaltung bzw. Umschulungsmaßnahme

<input type="checkbox"/> Eingliederungs- oder Förderlehrgang <input type="checkbox"/> sonst. berufs-vorbereitender Lehrgang <input type="checkbox"/> Umschulungsmaßnahme (mit Vertrag)	Dauer des Lehrgangs/der Umschulung (vom – bis)
Lehrgangsziel	Träger der Maßnahme (IHK, Handwerkskammer, DGB)

Antragsbegründung (Z.B. persönliche Verhältnisse, schulische oder besondere betriebliche Gründe, Ausbildungsmöglichkeiten.)
Bei besserer Verkehrsverbindung zur Gastschule bitte 2 ausfüllen – ggf. Beiblatt beifügen.

1	2 Verkehrsverbindungen			
	Entfernung – zur Sprengelschule –		Entfernung – zur Gastschule –	
	Weggang (Wohnung)	Abfahrt um	Weggang (Wohnung)	Abfahrt um
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr
	mit Bahn bzw. Bus in		mit Bahn bzw. Bus in	
	Ankunft Schulort	Ankunft Schule	Ankunft Schulort	Ankunft Schule
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr
	Unterrichtsbeginn	Unterrichtsende	Unterrichtsbeginn	Unterrichtsende
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr
	Abfahrt Bus/Bahn	Ankunft um	Abfahrt Bus/Bahn	Ankunft um
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr
	Ankunft (Wohnung)	Preis (Hin- u. Rückf.)	Ankunft (Wohnung)	Preis (Hin- u. Rückf.)
	Uhr	EUR	Uhr	EUR

B. Gastschule ▼ Bitte Anschrift eintragen!

Ort, Datum:

Bei Volljährigkeit Unterschrift des Schülers/der Schülerin,
sonst der/des Erziehungsberechtigten:

1 SM

Kopieren, Nachdruck sowie jede elektronische Speicherung verboten!

Muster zum KMS Nr. III B 8 – 13/79 T68 vom 3.7.1986 nach Art. 43 Bay/EUG

Art.-Nr. 96004269 - Verl.-Nr. 2204.47 - 11/08 - Pa 50 x 3 - Gastschulverhältnis Berufsschule; Antrag

Carl Link

Stellungnahmen

Hinweis: Der Vordruck kann handschriftlich ausgefüllt werden und ohne besonderes Begleitschreiben im Fensterbriefumschlag weitergeleitet werden.

1. Sprengelschule (Anschrift Feld A – auf Vorderseite)

2. Schulaufwandsträger der Sprengelschule ▼ Anschrift

① **Sprengelschule** – Dem Antrag wird

zugestimmt nicht zugestimmt (siehe Gründe)
Datum Unterschrift

② **Schulaufwandsträger Sprengelschule** – Dem Antrag wird

zugestimmt nicht zugestimmt (siehe Gründe)
Datum Unterschrift

3. Weiterleitung an Gastschule (Anschrift Feld B – auf Vorderseite)

4. Schulaufwandsträger der Gastschule ▼ Anschrift

③ **Gastschule** – Dem Antrag wird

zugestimmt nicht zugestimmt (siehe Gründe)
Datum Unterschrift

④ **Schulaufwandsträger Gastschule** – Dem Antrag wird

zugestimmt nicht zugestimmt (siehe Gründe)
Datum Unterschrift

5a Stimmen alle Beteiligten zu, zurück an Sprengelschule (Anschrift Feld A).

Gründe der Ablehnung ① und ②

Gründe der Ablehnung ③ und ④

5b

Nur zur Entscheidung an die zuständige Regierung der Sprengelschule, falls ein Beteiligter den Gastshulantrag abgelehnt hat.